

RAMPF startet Mineralgussproduktion in den USA

Herausragende Dämpfung und thermische Stabilität: Epoxidharzgebundener Polymerbeton für Maschinenbetten übertrumpft Stahl und Eisen

© RAMPF Group, Inc.

Seite 1 von 4

Wixom, Michigan, USA, 05.11.2018. Die US-amerikanische RAMPF-Niederlassung RAMPF Group, Inc. hat die Produktion von EPUMENT Mineralguss an ihrem Hauptsitz in Wixom, Michigan, aufgenommen.

Das epoxidharzgebundene Material punktet mit herausragenden statischen, dynamischen, thermischen und akustischen Eigenschaften und wird in einer Vielzahl Branchen für die Fertigung ultrapräziser Maschinenbetten und Gestellbauteile verwendet, unter anderem in der Elektronik-, Medizinprodukte-, Halbleiter-, Metrologie- und Verpackungsindustrie.

„Als die Mineralgusstechnik Anfang der 1980er-Jahre in Europa auf den Markt kam, war sie ihrer Zeit um Längen voraus. Aber es hat schon immer Techniken und Unternehmen gegeben, die der Konkurrenz einen Schritt voraus sind – und letztlich sind genau diese Unternehmen immer am erfolgreichsten“, so Panos Angelopoulos, Bereichsleiter bei RAMPF Group, Inc.

Er sollte es wissen, denn er ist ein echter Pionier im Mineralguss (Polymerbeton) in den USA und seit über 20 Jahren in der Branche tätig. Von Anfang an hat er das enorme Potenzial des epoxidharzgebundenen Materials für den Bau von Maschinenbetten erkannt: „Disruptive Techniken brauchen Zeit, um sich auf dem Markt durchzusetzen. Das erklärt, warum der Großteil der Werkzeugmaschinenbauer seine Maschinenbetten immer noch aus Stahl oder Eisen fertigt – trotz der zahlreichen Vorteile, die dieses leistungsstarke, schwingungsdämpfende Material bietet. Aber ich bin fest davon überzeugt, dass sich das bald ändern wird.“

Die Mineralgusstechnik steht vor dem Durchbruch

Nun ist Panos Angelopoulos, Gründer der Firma Cleveland Polymer Technologies, Teil des RAMPF-Teams. Am Hauptsitz von RAMPF Group, Inc. in Wixom, Michigan, wurde eine Produktionsstätte für EPUMENT in Betrieb genommen. „Wir werden in dieser neuen Konstellation dieses erstklassige Mineralgussmaterial als die Technik der Zukunft auf den NAFTA-Märkten etablieren“, betont Panos Angelopoulos.

Die Chancen für ein weiteres Vordringen von EPUMENT in die Märkte stehen sehr gut, da moderne Produktionstechniken immer höhere Anforderungen an Dynamik, Präzision und Wirtschaftlichkeit erfüllen müssen. „Aufgrund seiner überlegenen Dämpfung im Vergleich zu metallischen Werkstoffen sorgt EPUMENT für eine signifikant bessere dynamische Stabilität der Gestellstruktur. Und aufgrund der hohen

RAMPF fusioniert mit Cleveland Polymer Technologies und startet Mineralgussproduktion in den USA

Herausragende Dämpfung und thermische Stabilität: Epoxidharzgebundener Polymerbeton für Maschinenbetten übertrumpft Stahl und Eisen

© RAMPF Group, Inc.

Seite 2 von 4

Wärmeträgheit des Materials bieten die Maschinenbetten auch eine viel höhere thermische Stabilität – und das alles bei nur einem Drittel des Gewichts von Gusseisen und einem trotzdem ausgezeichneten Masse-Steifigkeits-Verhältnis.“

Makellose Ökobilanz

Da auch in den USA das Umweltbewusstsein zunimmt und verstärkt auf Energiekosten und diverse Umweltvorschriften geachtet wird, gewinnt die makellose Ökobilanz von EPUMENT – mit seiner ressourcenschonenden Herstellung und seiner umweltverträglichen Entsorgung und Verwertung – immer mehr an Relevanz.

„Da ein großer Teil der Stahl- und Eisenproduktion bereits aus den USA in Länder wie China, Korea und Südamerika abgewandert ist, tätigt RAMPF mit seiner Entscheidung, der Produktion von Mineralguss-Maschinenbetten in Nordamerika Priorität einzuräumen, eine zukunftsweisende Investition“, so Panos Angelopoulos.



EPUMENT Mineralguss besteht aus speziell ausgewählten Gesteinen und Mineralien sowie hochwertigen Bindemitteln auf Epoxidharzbasis. Es wird kalt in Gießformen aus Holz, Stahl oder Kunststoff vergossen (links). Dadurch wird im Vergleich zu anderen Werkstoffen bis zu 30 Prozent weniger Primärenergie bei der Herstellung verbraucht.

RAMPF Group, Inc. ist ein ganzheitlicher Entwicklungspartner für Systemlösungen aus Mineralguss – von der werkstoffgerechten Auslegung und Gestaltung über die FEM-Berechnung bis zur Konstruktion von Gießformen, Abformlehren und Vorrichtungen (rechts).

Pressemitteilung

RAMPF fusioniert mit Cleveland Polymer Technologies und startet Mineralgussproduktion in den USA

Herausragende Dämpfung und thermische Stabilität: Epoxidharzgebundener Polymerbeton für Maschinenbetten übertrumpft Stahl und Eisen



RAMPF[®]
discover the future

© RAMPF Group, Inc.

Seite 3 von 4



Höchste Dynamik – nachhaltig und umweltschonend produziert: Das Bett einer Hochgeschwindigkeitsfräsmaschine aus EPUMENT Mineralguss mit hochpräzisen, spanlos hergestellten, abgeformten Flächen zur Montage von Führungsschienen, Messsystemen und Antriebskomponenten.

RAMPF fusioniert mit Cleveland Polymer Technologies und startet Mineralgussproduktion in den USA

Herausragende Dämpfung und thermische Stabilität: Epoxidharzgebundener Polymerbeton für Maschinenbetten übertrumpft Stahl und Eisen

© RAMPF Group, Inc.

Seite 4 von 4

www.rampf-gruppe.de



Die **RAMPF Group, Inc.** mit Sitz in Wixom, MI, ist die nordamerikanische Niederlassung der internationalen RAMPF-Gruppe.

Das Produktportfolio der RAMPF Group, Inc. umfasst:

- > Misch- und Dosieranlagen für die sichere Verarbeitung von Polymeren
- > Zwei-Komponenten-Kunststoffsysteme auf Basis von Polyurethan, Epoxid und Silikon
- > Form- und Modellbaumaterialien, vor allem für die Automobil-, Marine- und Luftfahrtindustrie
- > Maschinenbetten und Gestellbauteile aus Mineralguss

Die **internationale RAMPF-Gruppe** steht für Engineering and Chemical Solutions und bietet Antworten auf ökonomische und ökologische Bedürfnisse der Industrie. Die Gruppe mit Hauptsitz in Grafenberg (bei Metzingen) sichert seine Präsenz am Markt mit weltweit rund 800 Mitarbeitern und sechs Kernkompetenzen:

- > **RAMPF Machine Systems** mit Sitz in Wangen (bei Göppingen) entwickelt und produziert mehrachsige Positionier- und Bewegungssysteme sowie Rumpf- und Basismaschinen auf der Grundlage von hochpräzisen Maschinenbetten und Gestellbauteilen aus alternativen Werkstoffen.
- > **RAMPF Production Systems** mit Sitz in Zimmern o. R. entwickelt und produziert Misch- und Dosieranlagen zum Kleben, Dichten, Schäumen und Vergießen verschiedenster Materialien. Ebenso verfügt das Unternehmen über umfassende Automatisierungskompetenz rund um die Verfahrenstechnik.
- > **RAMPF Composite Solutions** mit Sitz in Burlington, Kanada, ist ein ganzheitlicher Composites-Anbieter für Unternehmen in der Luftfahrt- und Medizinindustrie. Das Unternehmen bietet ein allumfassendes Serviceportfolio, welches unter anderem das Design und die Herstellung von Composite-Teilen, die Metall- / Composite-Umformtechnik sowie die Produktion von Verbundstoffen mit minimalen Fertigungstoleranzen umfasst.
- > **RAMPF Eco Solutions** mit Sitz in Pirmasens entwickelt chemische Lösungen zur Herstellung hochwertiger alternativer Polyole aus PUR- und PET-Reststoffen. Dieses Know-how fließt ein in die Planung und Konstruktion von kundenspezifischen Anlagen zur Polyolherstellung.
- > **RAMPF Polymer Solutions** mit Sitz in Grafenberg entwickelt und produziert reaktive Kunststoffsysteme auf Basis von Polyurethan, Epoxid und Silikon. Das Produktportfolio umfasst flüssige wie thixotrope Dichtungssysteme, Elektrogießharze und Konstruktionsgießharze, Kantenvergussysteme, Filtervergussysteme und Klebstoffe.
- > **RAMPF Tooling Solutions** mit Sitz in Grafenberg entwickelt und produziert Block- und Flüssigmateriale für den modernen Modell- und Formenbau. Zum Kompetenzspektrum für konturnahe Modelle gehören Leistungen und Produkte nach Maß wie Pasten, Großvolumen- und 1:1-Verguss sowie Prototypingsysteme.

RAMPF hat Niederlassungen in Deutschland, den USA, Kanada, Japan und China.

Die Unternehmen der RAMPF-Gruppe sind unter dem Dach einer Holding – RAMPF Holding GmbH & Co. KG – mit Sitz in Grafenberg (bei Stuttgart) vereint.

Herausgeber:
RAMPF Group, Inc.
49037 Wixom Tech Drive
Wixom, Michigan 48393, USA
T +1 (248) 295 0223
F +1 (248) 295 0224
E info@rampf-group.com
www.rampf-group.com

Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen:
Benjamin Schicker
RAMPF Holding GmbH & Co. KG
Albstraße 37
D-72661 Grafenberg
T + 49.71 23.93 42-1045
F + 49.71 23.93 42-2045
E benjamin.schicker@rampf-gruppe.de